

100. Generalversammlung vom 17. April 2018

Protokoll

Datum:	Dienstag, 17. April 2018	
Ort:	MythenForum Schwyz	
Vorsitz:	Stefan Kessler Co-Präsident (Moderation der GV) Silvia Vokinger Co-Präsidentin	
Protokoll:	Silvia Vokinger (Aktuarin)	
Vorstand:	Stefan Kessler	Co-Präsident
	Silvia Vokinger	Co-Präsidentin
	Katrin Auf der Maur	Beisitzerin
	Thomas Gisler	Beisitzer
	Stefan Hurni	Vize-Präsident
	Viktoria Schruett	Beisitzerin
	Elias Tresch	Kassier
Entschuldigt:	–	
Anwesende Gäste:	Regierungsrat Kaspar Michel	
Mitglieder:	147 Verbandsmitglieder (gemäss Präsenzliste)	
Presse:	Jürg Auf der Maur, Bote der Urschweiz	

Traktanden

1. **Begrüssung durch den Präsidenten**
2. **Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler**
3. **Protokoll der 99. GV vom 25. April 2017**
4. **Jahresbericht des Co-Präsidenten**
5. **Jahresrechnung 2017 und Revisionsbericht**
6. **Mitgliederbeitrag 2018**
7. **Budget 2018**
8. **Wahlen, Wiederwahlen Vorstand und Rechnungsprüfer, Ersatzwahl Arbeitnehmervertreter Pensionskasse**
9. **Anträge der Mitglieder**
10. **Varia**
11. **Schlusswort**

1. **Begrüssung durch den Präsidenten**

Stefan Kessler eröffnet die 100. Generalversammlung des PVSZ und begrüsst die anwesenden Verbandsmitglieder. Einen speziellen Gruss und ein herzliches Dankeschön richtet er an Regierungsrat Kaspar Michel.

Ebenfalls begrüsst wird der Vertreter der Medien Jürg Auf der Maur (Bote der Urschweiz).

Es sind 150 Anmeldungen eingegangen. Stefan Kessler informiert, dass die Präsenzlisten aufgelegt wurden und sich 147 Mitglieder eingetragen haben. Das von Silvia Vokinger ermittelte absolute Mehr beträgt 74.

Der Co-Präsident erläutert kurz den Ablauf der GV und weist auf das interessante Referat von Dr. Erwin Horat, Leiter des Staatsarchivs, zum 100-jährigen Bestehen des PVSZ hin. Als weiteren Gast kann der PVSZ die Komikerin Lisa Catena begrüssen, welche mit ihren humoristischen Einlagen das Publikum begeistert.

2. **Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler**

Die vorgeschlagenen Stimmzähler Michael Hagenbuch, Ruedi Beeler und Franz Lustenberger werden von den Mitgliedern durch Applaus einstimmig bestätigt.

3. Protokoll der 99. Generalversammlung vom 25. April 2017

Der Präsident erklärt, dass das Protokoll der 99. GV vom 25. April 2017 seit einiger Zeit auf der Homepage aufgeschaltet ist. Die Verbandsmitglieder genehmigen das Protokoll einstimmig.

4. Jahresbericht der Co-Präsidenten

Todesfälle

Im vergangenen Jahr mussten wir von unserem ehemaligen Mitglied Jakob Gasser-Griesser Abschied nehmen. Er war viele Jahre als Abteilungsleiter beim Tiefbauamt und als Berufsschullehrer an der Berufsschule in Goldau tätig. Mit grossem Bedauern musste der Verband vom Hinschied der beiden Aktivmitglieder Carmela Marchese, Kollegium Kantonsschule Schwyz und Toni Christen von der Steuerverwaltung Kenntnis nehmen.

Vorstandssitzungen

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr zu vier Vorstandssitzungen getroffen. Beschäftigt hat sich der Vorstand vor allem mit den Themen Weiterbildung, der Zentralisierung der Verwaltung (Evaluation Standort neues Verwaltungsgebäude), der Lohnrunde 2018, der Nachfolge von Stefan Bättig als Arbeitnehmervertreter im Verwaltungsrat der Pensionskasse, diversen personalrechtlichen Beratungen, der Organisation von Mitgliederevents und der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern.

Sozialpartnerschaft

Im Oktober 2017 und März 2018 fanden die halbjährlichen Gespräche mit dem Vorsteher des Finanzdepartements, Herr Regierungsrat Kaspar Michel, und dem Vorsteher des Personalamtes, Herr Marco Zürcher, statt.

Dieser regelmässige Austausch ist für beide Seiten sehr wichtig und der Vorstand schätzt die Gesprächsbereitschaft sehr.

Mitglieder

Die Zahl der Mitglieder des Personalverbands Kanton Schwyz ist per 31.12.2017 gegenüber dem Vorjahr von 2 174 auf 2 183 Personen angewachsen.

Lohnrunde 2018

Die Regierung hat mit Beschluss vom 24. Oktober 2017 der vom Finanzdepartement vorgeschlagenen Beförderungsquote von 0.6 % der Jahreslohnsumme zugestimmt. Mit dem Fluktuationsgewinn von 0.5 % entspricht dies 1.1 % der Lohnsumme, welche für das Jahr 2018 zur Verfügung standen. Von einer Teuerung war aufgrund der aktuellen Daten nicht auszugehen. Die Beförderungsquote ergab rund 30 % – etwa jeder

dritte Mitarbeiter (in den Anlaufstufen AL1 bis Qualifikationsstufen Q5) konnte somit befördert werden.

Ein Fluktuationsgewinn entsteht durch die normalerweise tieferen Löhne neu eintretender Mitarbeitender oder wenn Stellen für eine gewisse Zeit unbesetzt bleiben. Aufgrund der Erfahrungswerte der vergangenen Jahre beträgt der Fluktuationsgewinn rund 0.5 % der Jahreslohnsumme. Das bedeutet, dass 0.5 % der Jahreslohnsumme ohne direkte Kostenfolge der Beförderungssumme zugerechnet werden können – und ohne dass sich dadurch die Jahreslohnsumme erhöht.

Das EP 2014-2017 wurde abgeschlossen. Zurzeit muss kein weiteres Sparpaket geschnürt werden. Die Regierung ist aber angehalten, keinen Ausbau beim Personal vorzunehmen und weiterhin sparsam mit den finanziellen Ressourcen umzugehen. Der Regierungsrat ist weiterhin bestrebt, für das Personal gute Bedingungen zu schaffen und ein attraktiver Arbeitgeber zu bleiben.

Pensionskasse

Am 1. Januar 2015 trat das Gesetz über die Pensionskasse des Kantons Schwyz in Kraft. Als Folge müssen die aktiven Versicherten und ihre Arbeitgeber unter anderem Sanierungsbeiträge leisten, wenn der Deckungsgrad der Pensionskasse weniger als 100 % beträgt. Seit 2017 leisten die Versicherten einen solchen Sanierungsbetrag von 1 % des versicherten Jahresverdienstes.

Wie die Geschäftsleitung der Pensionskasse die Mitglieder schriftlich informiert hat, hat der Verwaltungsrat auf Empfehlung von Experten beschlossen, wegen der anhaltend tiefen Zinsen den technischen Grundzins auf 2 % zu senken. Damit der Deckungsgrad in der Folge nicht einmalig um 9 Prozentpunkte sinkt, wird die Senkung gestaffelt in mehreren Schritten bis Ende 2021 umgesetzt. Eine erste Senkung auf 2.6% ist per 31. Dezember 2016 erfolgt.

Auch in den Kalenderjahren 2017 und 2018 müssen die 23- bis 65-jährigen aktiven Vollversicherten und der Arbeitgeber je 1 % des versicherten Jahresverdienstes als Sanierungsbeiträge leisten.

Auf der anderen Seite erhalten alle bis 54-jährigen Vollversicherten seit 2015 um 1 % höhere Spargutschriften. Die Beiträge für Risiko und Verwaltungsaufwand konnten auf je 1 % gesenkt werden.

Die Sparguthaben der aktiven Versicherten wurden im Jahr 2017 mit dem von auf 1.25 % auf 1 % reduzierten BVG-Mindestzinssatz verzinst.

Weiterbildungen

Auf der Plattform Personal (im Intranet) sind sämtliche Informationen und Dokumente zum Thema Weiterbildung aufgeschaltet. Seit das Programm "Weiterbildung Zentralschweiz" nicht mehr in Papierform verteilt wird, waren leider auch weniger Kursbuchungen zu verzeichnen.

Die Kurse und Referenten haben ein gutes bis sehr gutes Feedback erhalten. Der Vorstand ermutigt seine Mitglieder, das Angebot mit den vielfältigen Kursthemen zu nutzen. Auf der Plattform Personal ist der Link auf das Onlineprogramm zu finden.

Rechtsberatungen

Im vergangenen Verbandsjahr hat der Vorstand gut ein Dutzend Mitglieder in personalrechtlichen Fragen beraten. Die Beratungen erfolgten telefonisch, per E-Mail oder im persönlichen Gespräch. Die Anfragen betrafen Themen wie Arbeitszeit, Kündigung, Einreihung oder Beförderung in Lohnklasse und Lohnstufe, Probleme mit Vorgesetzten etc. Das Vorstandsmitglied Katrin Auf der Maur berät Verbandsmitglieder bei rechtlichen Fragen zum Arbeitsverhältnis.

Mitglieder-Events

Im vergangenen Vereinsjahr hat der Vorstand aus personellen und terminlichen Gründen auf die Durchführung von Mitglieder-Events verzichtet.

Für dieses Jahr ist ein eine Führung durch das Hochmoor am Samstag, 9. Juni 2018 von 9.00 – 12.00 Uhr geplant. Die Anmeldung wird demnächst per E-Mail versandt.

Zentralverband Öffentliches Personal Schweiz

Der Zentralverband Öffentliches Personal Schweiz bezweckt die Förderung der beruflichen, wirtschaftlichen, sozialen und rechtlichen Interessen des öffentlichen Personals und dessen Zusammenschluss auf gesamtschweizerischem Gebiet. Der Vorstand des Personalverbandes steht in Kontakt mit dem Zentralverband. In Einzelfällen wurde die Rechtsberatung des Zentralverbandes in Anspruch genommen.

Vergünstigungen

Der Co-Präsident informiert die Mitglieder des Personalverbandes, dass sie von Rabatten bei diversen Krankenkassen profitieren können. Weitere Informationen sind auf der Homepage www.pvsz.ch unter der Rubrik "Vergünstigungen" zu finden.

Suche nach Vorstandsmitgliedern

Stefan Kessler macht die Mitglieder darauf aufmerksam, dass der Vorstand weitere Mitglieder sucht und bittet die Interessierten, sich persönlich oder per E-Mail zu melden.

Die für den Personalverband aufgewendete Zeit kann gemäss regierungsrätlichem Beschluss Nr. 1415/2009 vom 22. Dezember 2009 als Arbeitszeit angerechnet werden.

Vorstandsmitglieder mit speziellen Anstellungsverhältnissen, die ihre Tätigkeit für den PVSZ nicht als Arbeitszeit anrechnen lassen können, wird eine Entschädigung im Umfang wie für Mitglieder von nichtparlamentarischen Kommissionen ausbezahlt. Die anfallenden Spesen können gemäss den gültigen Ansätzen abgerechnet werden.

5. Jahresrechnung 2017 und Revisionsbericht

Der Kassier, Elias Tresch, präsentiert die Rechnung 2017 und erläutert detailliert die einzelnen Posten.

Abschluss Jahresrechnung 2017 per 31. Dezember 2017:

Aufwand	Fr. 33 107.40
Ertrag	Fr. 40 511.73
Gewinn	Fr. 7 404.33

Vermögen am 31.12.2017 Fr. 85 937.30

Thomas Camenzind empfiehlt, die sehr sauber geführte Rechnung zur Annahme und bedankt sich beim Kassier für seine Arbeit.

Die Rechnung wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Stefan Kessler bedankt sich bei den Revisoren und dem Kassier für die geleistete Arbeit.

6. Mitgliederbeitrag 2018

Die Mitglieder stimmen dem Antrag des Vorstandes, den Mitgliederbeitrag bei Fr. 18.00 pro Jahr zu belassen, einstimmig zu.

7. Budget 2018

Elias Tresch erläutert das Budget des laufenden Kalenderjahres und informiert detailliert über die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr oder spezielle Budgetposten.

Budget für 2018:

Aufwand	Fr. 45 222.00
Ertrag	Fr. 42 310.00
Verlust	Fr. 2 912.00

Der Verlust ist auf höhere Ausgaben bei der Jubiläums-GV zurückzuführen.

Das Budget 2018 wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

8. Wahlen, Wiederwahlen Vorstand und Rechnungsprüfer, Ersatzwahl Arbeitnehmervertreter Pensionskasse

Bestätigungswahlen Vorstand

Die Vorstandsmitglieder Silvia Vokinger, Co-Präsidentin und Aktuarin, Elias Tresch, Kassier und Thomas Gisler, Beisitzer, werden von der Versammlung per Akklamation für die nächsten 2 Jahre bestätigt.

Der Co-Präsident bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihren Einsatz und die geleistete Arbeit und die Bereitschaft sich weiterhin für den Verband einzusetzen.

Bestätigungswahl Rechnungsprüfer

Thomas Camenzind und Reto Steiner haben sich bereit erklärt, nochmals als Revisoren für den PVSZ tätig zu sein und werden von den Mitgliedern mit Applaus für 2 weitere Jahre als Rechnungsprüfer gewählt.

Der Vorstand dankt den beiden für Ihre geschätzte Unterstützung.

Ersatzwahl Arbeitnehmervertreter Verwaltungsrat Pensionskasse

Stefan Bättig hat am 5. Januar 2018 seinen Rücktritt als Arbeitnehmervertreter im Verwaltungsrat der Pensionskasse bekannt gegeben. Viktor Reichmuth, Geschäftsführer der PK, hat als Nachfolger Ueli Allenspach vorgeschlagen. An der Sitzung vom Februar hat sich Ueli Allenspach dem Vorstand vorgestellt. Ueli Allenspach ist Mittelschullehrer für Mathematik und Physik am Kollegi in Schwyz. Er hat Finanzmathematik studiert und war als Kassier des Schwyzer Kantonalen Mittelschullehrerverbands tätig. In dieser Funktion war er auch zuständig für die Vernehmlassungsantwort zum neuen Gesetz über die Pensionskasse des Kantons Schwyz.

Der Vorstand empfiehlt, Ueli Allenspach als Arbeitnehmervertreter im Verwaltungsrat der Pensionskasse zu wählen. Ueli Allenspach ist anwesend und wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Die definitive Wahl als Arbeitnehmervertreter geschieht durch Beschluss der Regierung. Unter Vorbehalt der Wahl durch die Regierung kann Ueli Allenspach bereits im Juni an der ersten Sitzung teilnehmen.

9. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Varia

Verabschiedung Stefan Bättig

Stefan Bättig (nicht anwesend) wurde an der GV vom 18. Juni 2003 als Arbeitnehmervertreter in den Verwaltungsrat der Pensionskasse des Kantons Schwyz gewählt. Die letzten vierzehneinhalb Jahre hat er sich für die Interessen der kantonalen Angestellten bei der Pensionskasse eingesetzt. Der Vorstand dankt Stefan Bättig für seinen wertvollen Einsatz im Interesse von uns allen.

Verabschiedung Stefan Hurni

Stefan Hurni wurde an der GV vom 29. April 2014 in den Vorstand gewählt. An der Vorstandssitzung vom 9. Juni 2015 übernahm er das Amt des Vizepräsidenten. Während seiner Zeit im Vorstand unterstützte er diesen tatkräftig und mit fundiertem Wissen.

Der Vorstand bedauert seinen Abgang, versteht jedoch seinen Wunsch, aufgrund von Ausbildung und Vaterglück aus dem Vorstand auszutreten. Der Vorstand freut sich mit ihm und wünscht ihm alles Gute für seine berufliche und private Zukunft.

Keiner der Anwesenden wünscht das Wort.

Regierungsrat Kaspar Michel überbringt dem Vorstand die besten Grüsse aus dem Regierungsrat. Er begrüsst den Vorstand und betont den gegenseitigen Respekt. Es soll auch in Zukunft gemeinsam die Personalpolitik gestaltet werden. Schliesslich haben beide Parteien, sowohl die Arbeitgebervertreter als auch der Vorstand des PVSZ das gemeinsame Ziel, eine gute und solide Arbeit zu leisten. Die schlanke Verwaltung wird von aussen als effizient und glaubwürdig wahrgenommen. Jeder Einzelne steht durch seine Tätigkeit und sein Verhalten für den Kanton Schwyz. Der Regierungsrat dankt dem Vorstand für seine Arbeit und das Engagement und gratuliert zum 100-jährigen Jubiläum. Der Regierungsrat übernimmt die Kosten für sämtliche konsumierten Getränke.

Stefan Kessler bedankt sich, bei Regierungsrat Kaspar Michel für seine freundlichen Worte an den Verband und die Mitglieder und der Regierung für das Wohlwollen und die finanzielle Unterstützung durch Übernahme der Getränke.

11. Schlusswort

Der Co-Präsident wünscht den Anwesenden im Namen des Vorstands viel Vergnügen mit dem Referat von Herrn Dr. Erwin Horat zum 100-jährigen Bestehen des Personalverbands Kanton Schwyz, dem anschliessenden Apéro und Nachtessen sowie gute Unterhaltung mit der Komikerin Lisa Catena.

Anmerkung Aktuarin: Dr. Erwin Horat hat dem PVSZ die Präsentation und seine Notizen zu seinem Referat nachträglich zur Dokumentation zugestellt.

Für das Protokoll:



Silvia Vokinger

Brunnen, 24. April 2018